

## Newsletter Kulturelle Bildung Nr. 10 / November 2018

Elisabeth Seubert – Fachberatung Kulturelle Bildung

**Liebe Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen Kunst, Musik, Theater und Literatur, liebe Kulturinteressierte,**

heute möchte ich Sie besonders auf die Fortbildungsreihe „Kulturelle Projekte in Schulen starten“ hinweisen. 20 Referent/-innen aus Theorie und Praxis Kultureller Bildung begleiten dieses fächerübergreifende Programm und geben Impulse für die Projektinitiierung an Schulen. Das ausführliche Programm finden Sie auf Seite 12.

Das FLUX-Schaufenster informiert die Theaterbegeisterten unter Ihnen über das vielseitige Angebot an Theaterproduktionen, die Sie in Ihre Schule holen können (s. S.27).

Und zur Berufs- und Studienorientierung Ihrer Schülerinnen und Schüler tragen der Tag der offenen Tür in der Staatlichen Zeichenakademie Hanau mit Informationen über die Ausbildung zur/m Goldschmied\*in oder Edelsteinfasser\*in (S. 9), der Infotag zum Studium Lehramt Musik (S. 35) und das Filmprojekt schoolsgoEast bei, bei dem Schüler\*innen einen Einblick in die Organisation eines Filmfestivals und die Welt der Filmemacher bekommen können (S. 4).

Bitte vergessen Sie nicht: Auch in diesem Jahr können Sie andere Schulen über die **KULTURPOST** zu Ihren Konzerten, Ausstellungen, Theateraufführungen etc. einladen. Nutzen Sie dazu das Formblatt auf Seite 42 oder als Download <https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/index.html>.

Herzliche Grüße  
Ihre Fachberaterin für Kulturelle Bildung

**Elisabeth Seubert**

Beraterin für Schulentwicklung und Kulturelle Bildung  
Staatliches Schulamt des Rheingau-Taunus-Kreises und  
der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Telefon: 0611-8803-484  
[Elisabeth.Seubert@kultus.hessen.de](mailto:Elisabeth.Seubert@kultus.hessen.de)

# Kurzübersicht

## Newsletter 10 / November 2018

### FILM

- schoolsgoEast: Kurzfilme - Schule - Filmfestival **4**
- What Matters - Filmprojekt zur Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte **6**

### AUSSTELLUNGEN

- Faszination der Dinge - Werte weltweit in Archäologie und Ethnologie **7**
  - Workshops zur Ausstellung **8**
- Schulterblick 2018 in der Staatlichen Zeichenakademie Hanau – Tag der offenen Tür **9**

### KUNST

- Lehrerfortbildungen im Landesmuseum Wiesbaden – 2018 **10**
  - Ideen in Stein und Metall: Eduardo Chillida
  - Zeit für mich – Zeit zum Zeichnen (III): Cross Over **11**  
Praxisworkshop am Wochenende zu den Dauerausstellungen Kunst und Natur

### FORTBILDUNG - WORKSHOPS

- Kulturelle Projekte in Schulen starten - Impulse für die Projektinitiierung an Schulen **12**
- Neue Workshop-Angebote Kreative Unterrichtspraxis 2018/19
  - für die Sekundarstufe II zum KCGO Deutsch **16**
  - für Lehrkräfte an Grundschulen im Schuljahr 18/19 **18**

### THEATER

- HESSISCHES STAATSTHEATER
  - Schultheatertage 2019 **20**
  - Aufführungen für Kinder und Jugendliche in der neuen Saison **21**
  - Vormittagsvorstellungen **21**
  - Theaterpakete **22**
  - Theaterpakete JUST **22**
  - Angebote für Pädagog\*innen **23**
- MONSTERMORPHOSEN -Theaterperformance für alle ab 8 Jahren **24**

## FACHTAGE

- FLUX-SCHAUFENSTER 27
  
- HESSISCHE FACHTAGE DARSTELLENDEN SPIEL 2017-2018
  - BS und Förderschullehrkräfte, die Schüler\*innen der BS unterrichten 29
    - Programm 30
    - Anmeldeformular 31
  - Sek II und Förderschullehrkräfte, die Schüler\*innen der Sek II unterrichten 32
  - Sek. I und Förderschullehrkräfte, die Schüler\*innen der Sek. I unterrichten 33
  - GS und Förderschullehrkräfte, die Schüler\*innen der GS unterrichten 34

## MUSIK

- Infotag zum Studium Lehramt Musik 35
- Junge Konzerte des hr-Sinfonieorchesters in der Alten Oper Frankfurt 2018/19  
Moderierte Konzerte 36
- 9. Internationaler Deutscher Pianistenpreis - Grand-Prix Finalkonzert  
Offizielles Eröffnungskonzert der Musikmesse 2019 38
  - Anmeldeformular 39
- Begegnungskonzerten „Schulen in Hessen musizieren“ 40

**ANMELDUNGSFORMULAR** für Veranstaltungen des Staatlichen Schulamtes 41

**KULTURPOST** Vordruck für Veranstaltungstipp 42

## **Kurzfilme – Schule – Filmfestival**

### **Kurzbeschreibung:**

Trotz der geografischen Nähe sind mittel- und osteuropäische Länder, ihre Kultur und das Leben ihrer Bewohner vielen Schüler\*innen weitgehend unbekannt. Filme können es schaffen, einen Einblick in die Lebensrealität anderer Länder zu vermitteln und zum Verständnis der kulturellen und gesellschaftlichen Eigenheiten anderer Völker beizutragen. Gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Migrationsbewegung gewinnt die Auseinandersetzung mit „fremden Kulturen“ allgemein an Bedeutung.

In dem Projekt *schools goEast* setzen sich die Schüler\*innen mit zwei aktuellen osteuropäischen Kurzfilmen (OmU) auseinander. Das Filmfestival goEast stellt den Lehrkräften dazu eine Auswahl an Kurzfilm-Festivalbeiträgen zur Verfügung. Die Lehrer\*innen behandeln sie nach eigener Schwerpunktsetzung in ihrem Unterricht.

Die künstlerische Umsetzung der Inhalte im Medium Film oder Themen wie künstlerische Freiheit oder Zensur könnten dabei ebenfalls Gegenstand des Unterrichts sein.

Ein Festivaltag und eine Diskussions- und Informationsveranstaltung bieten den Schüler\*innen außerdem Einblicke in die künstlerische Arbeit mit dem Medium Film, in die Organisation eines Filmfestivals und das Berufsfeld „Film“.

*schools goEast* ist ein Kooperationsprojekt des Filmfestivals goEast und des Staatlichen Schulamtes für den Rheingau-Taunus-Kreis und die Landeshauptstadt Wiesbaden.

### **Ziele:**

Der Blick auf das Alltagsleben von Jugendlichen und Familien in anderen Ländern konfrontiert die Schüler\*innen mit anderen Lebenskonzepten, Fragestellungen und Kulturen und kann sie zur Reflexion und Relativierung ihrer eigenen Lebensrealität anregen.

### **Zielgruppe: 10. Klassen + Sek II**

**besonders Kunst, Russisch, Geschichte, PoWi, Ethik, Religion, Deutsch, Film-AG, BSO**

### **Projektverlauf/ Zeitlicher Rahmen:**

- Vorbesprechung - 04.12.18 mit den Lehrer\*innen
- Behandlung zweier Kurzfilme im Unterricht - Mitte Februar - März
- Informations-/ Diskussionsveranstaltung mit einem/r Vertreter\*in von goEast in der Filmbühne Caligari - eineinhalbstündige Nachmittagsveranstaltung März
- Festivaltag - Möglichkeit der Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen des Festivals mit Besuch einer Sondervorstellung eines Festivalfilms - innerhalb der Festivaltage (10.04. - 16.04.19), außerhalb der Schulferien

### **Zusätzliche Angebote:**

- Interessierte Schüler\*innen können bei den Vorbereitungen und der Durchführung des Festivals selbst mitarbeiten (z.B. im Rahmen der Logistik oder der Gästebetreuung) und dort nach Absprache auch verschiedene Filmevorführungen besuchen.
- goEast bietet Plätze für dreiwöchige Betriebspraktika an.

**Projektdauer:** Januar – Mitte April 2019

**Festival:** 10.04. - 16.04.19

**Kosten:** kostenfrei

**Anmeldeschluss:** 26.11.18

**Anmeldung:** Anmeldeformular, S. 41 oder die digitale „Anmeldung zu Veranstaltungen“  
<https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/index.html>

**Weitere Informationen:** [Elisabeth.Seubert@kultus.hessen.de](mailto:Elisabeth.Seubert@kultus.hessen.de) oder 0611- 31 8804 484

## What Matters

### Weltweite Lesung für Pressefreiheit und in Erinnerung an Jamal Khashoggi am 70. Jahrestag der Erklärung der Menschenrechte

#### Kurzbeschreibung:

„What Matters“ ist ein Filmprojekt zur Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, das vom internationalen literaturfestival berlin initiiert und 2017/2018 realisiert wurde. Der Film zeigt 30 Autor\*innen, Schauspieler\*innen, Student\*innen und Schüler\*innen aus verschiedenen Ländern, die jeweils einen Artikel der berühmten Deklaration in ihrer Landessprache vortragen. Es lesen unter anderem Vivienne Westwood, Nina Hoss, Can Dündar, Patti Smith, Simon Rattle, Ai Weiwei, Elfriede Jelinek und David Grossman. Der Film ist derzeit in folgenden Sprachen untertitelt: [Arabisch](#), [Chinesisch](#), [Deutsch](#), [Englisch](#), [Französisch](#), [Hindi](#), [Russisch](#), [Spanisch](#) und [Türkisch](#).

Der Film wird im Hinblick auf den 70. Jahrestag der Deklaration am 10. Dezember 2018 weltweit kommuniziert und verbreitet. Anlässlich dieses Jahrestages ruft das internationale literaturfestival berlin Menschen, Institutionen, Universitäten, Schulen und Medien, denen Pressefreiheit und Menschenrechte wichtig sind, zur Organisation und Teilnahme an einer weltweiten Lesung in Gedenken an den getöteten saudischen Journalisten Jamal Khashoggi auf.

**Veranstalter:** Programmbüro des internationalen literaturfestival berlin

**Link zum Film:** [WHAT MATTERS](#)

Auf Wunsch sendet Ihnen das internationale literaturfestival berlin den Film auch kostenfrei in einer höheren Auflösung zu.

#### Kontakt:

Chausseestraße 5  
10115 Berlin, Germany  
Tel.: 030-27878641  
[eva.philippi@literaturfestival.com](mailto:eva.philippi@literaturfestival.com)

**Weitere Informationen:** [www.worldwide-reading.com](http://www.worldwide-reading.com)

# Faszination der Dinge

## Werte weltweit in Archäologie und Ethnologie

### Kurzbeschreibung:

In spielerisch gestalteten, farbenfrohen Räumen stellen 14 Promovierende und zwei Postdocs der Fächer Archäologie und Ethnologie aus dem Graduiertenkolleg „Wert & Äquivalent“ an der Goethe-Universität ihre Forschungsthemen vor und was sie daran so fasziniert:



Wie verändert sich das Essverhalten von usbekischen Migranten in den USA, wie horteten die Römer ihr Geld ohne Bankautomaten, wie lebten und starben Götter in Mesopotamien und welches sind die Unterschiede im Umgang mit dem Tod in Ghana und bei uns?

Anhand von 300 Objekten, Bildern und Fotografien aus Museen unter anderem in Berlin, Hamburg, München, Stuttgart sowie aus Sammlungen der Goethe-Universität werden die Themen durch Studierende des Fachbereichs Gestaltung der Hochschule Darmstadt lebendig visualisiert. Verschiedene Medien, Hörstationen sowie eigens für die Ausstellung hergestellte Interview-Filme geben Einblick in aktuelle Fragen.

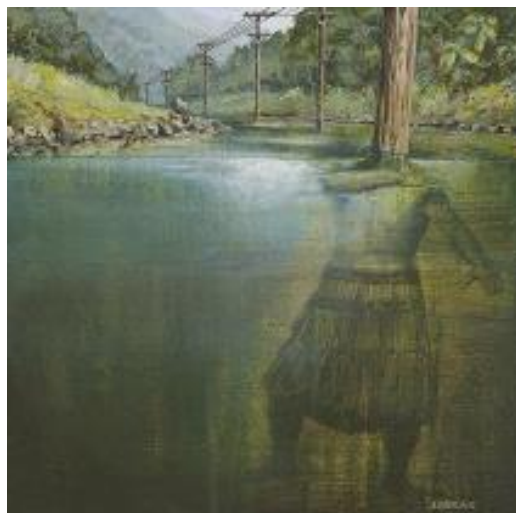
**Datum:** 29. November 2018 - 24. Februar 2019

### Öffnungszeiten:

Montag geschlossen  
Di-Do 12-19 Uhr  
Fr-So 10-18 Uhr;  
Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung

### Veranstalter/Ort:

Museum Giersch der Goethe-Universität,  
Schaumainkai 83  
60596 Frankfurt am Main



### Eintritt:

Erwachsene 6,- € / Ermäßigt 4,- €  
Personen unter 18 Jahren und Schulklassen haben freien Eintritt.

# Faszination der Dinge Werte weltweit in Archäologie und Ethnologie

Neues Programm für Schüler\*innen im  
Museum Giersch der Goethe-Universität zur Sonderausstellung



**Zielgruppe I: GS**

## Stoffmalwerkstatt

### Ausstellungsbesuch und Workshop

**Kurzbeschreibung:** Wir erforschen gemeinsam exotische Welten und längst vergangene Kulturen und sammeln unsere Eindrücke: vom römischen Fanartikel über vergrabene Goldmünzen bis zu den Verzierungen assyrischer Gewänder. Im Workshop gestalten wir mit Stofffarben nach den gesammelten Mustern und viel Fantasie eigene Tücher zum Anziehen oder als Wandschmuck.

**Zielgruppe II: Sek. I + II**

## Faszinierende Wissenswelten

### Ausstellungsbesuch und Workshop

**Kurzbeschreibung:** Wie verändert sich eine nationale Küche in Raum und Zeit? Wie gehen Ghanaer mit dem Tod um? Wie viel Gefühl steckt in der Politik? Kann ein Fluss eine Person sein? All diesen Forschungsfragen von Frankfurter Studierenden begegnen wir bei einem Rundgang durch die Ausstellung. Im anschließenden Workshop gestalten die Schüler selbst ein Plakat zu einem der Themen.



**Datum:** 29.11.18 - 24.02.19

Termine nach Vereinbarung

**Dauer:** 2 Stunden

**Veranstalter/Ort:**

Museum Giersch der Goethe-Universität, Schaumainkai 83 • 60596 Frankfurt am Main



**Kosten pro Teilnehmer:** 4, – € (inkl. Material)

**Teilnahmebedingungen:** max. 25 Teilnehmer/ Termin

**Anmeldungen:** [info@museum-giersch.de](mailto:info@museum-giersch.de) oder  
telefonisch unter 069/138210121

**Weitere Informationen:** [www.museum-giersch.de](http://www.museum-giersch.de)



# Schulterblick 2018 in der Staatlichen Zeichenakademie Hanau

## Tag der offenen Werkstatt



Präsentationszeichnungen, „Darstellung von Edelsteinen“

### Kurzbeschreibung:

Die Staatliche Zeichenakademie Hanau informiert über die Ausbildung zum Beruf des/r Goldschmied\*in, Silberschmied\*in, Metallbildner\*in, Graveur\*in und Edelsteinfasser\*in. Sie stellt ihre Angebote zur Weiterbildung zum/r Staatlich geprüften Designer\*in, zur parallel dazu angebotenen Meisterprüfung oder dem Dualen Studium für Goldschmied\*in oder Metallbildner\*in vor.

Weiterhin können Sie Infoveranstaltungen zu den Dualen Studiengängen Produktgestaltung und Designmanagement besuchen, die ihr Kooperationspartner, die Brüder-Grimm-Berufsakademie, anbietet.

Die Besucher erhalten während des laufenden Betriebes Einblicke in die unterschiedlichen Aus- und Weiterbildungsbereiche. Schülerinnen und Schülern erläutern ihre Arbeiten. Lehrkräfte stehen für Fragen bereit. Eine persönliche Beratung zu den Ausbildungsgängen erhalten Sie am Info-Stand.

Ein weiteres Highlight an diesem Tag ist die

### Verleihung des „Rotary Gestaltungspreises 2018“

zum Thema „Elemente“,



Brosche von Marie Urmetzer, Silber, lackiert

**Zeit:** 16:00 Uhr im

**Ort:** Foyer des Altbaus der Zeichenakademie.



Werkstattunterricht Goldschmieden

**Zielgruppe:** junge Erwachsene, (Abiturienten bis Hauptschüler), die vorwiegend kreatives und handwerkliches Potential mitbringen und interessierte Eltern

**Veranstalter:** Staatliche Zeichenakademie Hanau

**Datum:** Samstag, 24.11.2018

**Zeit:** 10:00 - 16:00 Uhr

**Gruppenführungen:** 10:00 Uhr und 13:30 Uhr statt.  
(Dauer ca. 1,5 Stunden)

**Kontakt:** Staatliche Zeichenakademie Hanau, Akademiestraße 52, 63450 Hanau  
Tel: (+49) 0 6181 315 97, [info@zeichenakademie.de](mailto:info@zeichenakademie.de)

**Weitere Informationen:** [www.zeichenakademie.de](http://www.zeichenakademie.de)

In Zusatzkursen kann an der Staatliche Zeichenakademie Hanau der mittlere Abschluss oder die Fachhochschulreife erworben werden.

Die Ausbildung ist BAföG gefördert und staatlich anerkannt.

Newsletter - Kulturelle Bildung Nr. 10 – November 2018

## Lehrerfortbildungen im Landesmuseum Wiesbaden - 2018



### Ideen in Stein und Metall: Eduardo Chillida

Zur Sonderausstellung 16.11.18 – 10.3.19

**Zielgruppe:** Kunst / GS, Sek I, Sek II

**Datum:** Do, 22.11.18

**Zeit:** 15:00 – 18:00 Uhr

**Anmeldung:** Anmeldeformular, S. 41 oder die digitale „Anmeldung zu Veranstaltungen“  
<https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/index.html>

### Weitere Informationen:

Der Besuch im Landesmuseum Wiesbaden ist **kostenlos, aber nicht umsonst!** Sie genießen als Lehrerinnen und Lehrer des Schulamtsbezirkes Wiesbaden freien Eintritt in den Dauerausstellungen des Landesmuseums. Bitte geben Sie dazu an der Kasse an, dass Sie das Museum zur Vorbereitung Ihres Unterrichtes besuchen.

Der Besuch mit Klassen in den Dauerausstellungen (ohne Führung/Workshop) ist ebenfalls komplett kostenlos.

**Anmeldung für Klassen:** spätestens einen Tag vor dem Besuch unter 0611/335 2185

## Zeit für mich – Zeit zum Zeichnen (III): Cross Over

Praxisworkshop am Wochenende zu den Dauerausstellungen Kunst und Natur

**Kurzbeschreibung:** Im diesmal zweitägigen Wochenend-Workshop ist genug Zeit und Raum, individuelle Herangehensweisen zu erproben. Auch wenn Sie über keine oder nur wenige zeichnerische Vorkenntnisse verfügen, aber Lust zum Experiment haben, sind Sie herzlich willkommen.

Das Ziel ist, das Cross-Over zwischen Kunst und Natur kreativ auszuloten. Egal, ob Kunst oder Biologie: die so neu gesammelten Erkenntnisse sind bereichernd für Ihren Unterricht, denn beide Sparten beginnen immer mit einer intensiven Wahrnehmung.

In den Sammlungen der Dauerausstellung „Ästhetik der Natur“ finden Sie dazu anregendes und vielfältiges Arbeitsmaterial. Dabei sind verschiedene Zugangswege möglich, je nachdem, ob Sie eine eher naturalistische oder eine freiere Zeichnung anstreben.

Mit Unterstützung des Künstlers Michael Müller-Ahrheim finden Sie Ihre kreative und eigenständige Ausdrucksweise.

**Zielgruppe:** Kolleg\*innen mit den Fächern Kunst, Biologie, Sachkunde der GS, Sek I, Sek II

**Datum:** Sa, 01.12.18

**Zeit:** 10:00 – 17:00 Uhr **und**

**Datum:** So, 02.12.18

**Zeit:** 10:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** Landesmuseum Wiesbaden

**Kosten:** 50,-€

**Referent:** Michael Müller-Ahrheim

**Anmeldeschluss:** 23.11.18

**Anmeldung:** Anmeldeformular, S. 41 oder die digitale „Anmeldung zu Veranstaltungen“  
<https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/index.html>

**Weitere Informationen:** Sie können selbstverständlich auch OHNE vorhergehende Teilnahme an den Kursen „Zeit zum Zeichnen I & II“ teilnehmen.

# Kulturelle Projekte in Schulen starten

## Impulse für die Projektinitiierung an Schulen



### Kurzbeschreibung:

Fortbildungsreihe für Lehrer/-innen. Circa 20 Referent/-innen aus der Praxis Kultureller Bildung an und in Schulen, Hochschulen, Förderinstitutionen, der freien Szene und Kulturinstitutionen geben Impulse für die Projektinitiierung an Schulen. Der Kulturfonds Frankfurt RheinMain mit seinem Förderprogramm **KUNSTVOLL** und das Museum Sinclair-Haus der Stiftung Nantesbuch gGmbH verbinden ihre jahrelangen Erfahrungen aus den Bereichen Kulturelle Bildung an Schulen und Kunstvermittlung. Beide Initiatoren möchten mit dieser Fortbildungsreihe eine Plattform zur Weiterbildung zur Verfügung stellen und Handwerkszeug für die Projektinitiierung an Schulen mit externen Partnern vermitteln.

### Zielgruppe: Lehrer/-innen weiterführender Schulen der Fächer Kunst, Musik, Sport, Deutsch.

Um eine Vernetzung zu fördern ist die Teilnahme auch Lehrer/-innen anderer Fächer, fächerübergreifend arbeitenden Akteur/-innen oder Sozialpädagogen/-innen an Schulen empfohlen.



### Modul 1: Einführung und Praxiserfahrungen

<p><b>Datum:</b> Freitag, 08.02.19 <b>Zeit:</b> 14:00-20:00 Uhr <b>Ort:</b> Museum Sinclair-Haus, Atelier</p> <p><b>Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kulturelle Bildung an Schulen. Konzeptionell gestalten - konkret verankern,</li><li>• Beispiel Kreativklasse. Reflexionen zu Konzept und Praxis eines Kunstprofils an einer Integrierten Gesamtschule</li></ul> <p><b>Referent*innen:</b> Christian Kammler, Dr. Miriam Schmidt-Wetzel, Dr. Helmut Müller, Kristine Preuß, Laura Kurtz</p>	<p><b>Interdisziplinäres Zusammenarbeiten in den Künsten</b></p> <p><b>Datum:</b> Samstag, 09.02.19 <b>Zeit:</b> 9:30-20:00 Uhr, <b>Ort:</b> wird noch bekannt gegeben</p> <p><b>Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Interdisziplinäres Zusammenarbeiten in den Künsten – parallele Workshops: Workshop 1: Bildende Kunst (Papier, Stop-motion-Filme, und Tanz Workshop 2: Bildende Kunst, Fotografie und Projektion und Schauspiel</li><li>• Tipps und Wissenswertes aus der interdisziplinären Zusammenarbeit an Schulen</li></ul> <p><b>Referent*innen:</b> Maike Häusling, Michael Habes, Nicole Horny und Kristina Veit</p>
--	--

## Modul 2: Projektmanagement & Fundraising

<p><b>Datum:</b> Freitag, 24.05.19  <b>Zeit:</b> 13:30 -18:00 Uhr,  <b>Ort:</b> Museum Sinclair-Haus, Atelier</p> <p><b>Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spannungsfeld Kultur und Schule, systemische Bedingungen</li> <li>• Von der Kunst, die Gunst zu gewinnen. Was möchte ich an meiner Schule mit kultureller Bildung erreichen? Welches Projekt unterstützt dies? Wen brauche ich dafür und wer zahlt das? Dialog und Workshop</li> </ul> <p><b>Referent*innen:</b>          Sybill Hecht, Christoph Schaffarzyk, Marcus Kauer</p>	<p><b>Fundraising und Finanzierung von Projekten</b></p> <p><b>Datum:</b> Samstag, 25.05.19  <b>Zeit:</b> 9:30-17:30 Uhr  <b>Ort:</b> Museum Sinclair-Haus, Atelier</p> <p><b>Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was bedeutet Fundraising? Fördergelder für Schulen</li> <li>• Wie schreibe ich einen Förderantrag? Übung. Eigene Projekte/ Anträge können mitgebracht werden.</li> <li>• Praxistipps aus Sicht eines Förderers</li> </ul> <p><b>Referent*innen:</b>          Laura Kurtz, Sybill Hecht, Christoph Schaffarzyk</p>
--	--

## Modul 3: Kunst und Natur

<p><b>Kunstpraktische Herangehensweisen, Bildende Kunst und Natur</b></p> <p><b>Datum:</b> Freitag, 06.09.19  <b>Zeit:</b> 14:00-18:45 Uhr  <b>Ort:</b> Museum Sinclair-Haus, Atelier</p> <p><b>Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunstvermittlung im Museum. Für wen und von wem aus? Reflexion und Einblicke</li> <li>• Kennenlernen künstlerischer Techniken „Kunst und Natur“ mit Schüler/-innen</li> <li>• Möglichkeit für den individuellen Besuch der Ausstellung „Artenreich. Insekten in der Kunst“</li> </ul> <p><b>Referent*innen:</b>          Kristine Preuß, Manuela Büchting und Brigitte Halder</p>	<p><b>Natur und Kunst</b></p> <p><b>Datum:</b> Samstag, 07.09.19  <b>Zeit:</b> 9:30-17:00 Uhr  <b>Ort:</b> Hardtwald Bad Homburg  <b>Treffpunkt:</b> Parkplatz Hotel Hardtwald</p> <p><b>Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildende Kunst und Musik. Temporäres und ortsspezifisches Arbeiten im Freien, Vergänglichkeit, Landart, Feldaufnahmen</li> <li>• Mein Ort, mein Tempo, meine Gedanken. Prozesstagebuch, Austausch und Reflexion in der Gruppe</li> <li>• Transfer Arbeitsalltag, Tipps von Künstlern aus der Zusammenarbeit mit Schulen</li> </ul> <p><b>Referent*innen:</b>          Maike Häusling, Kristine Preuß, Kristin Lohmann, Paul Hübner</p>
--	--

## Modul 4: Kultur und Schule – ein Spannungsfeld?

Schule und kulturelle Projekte	Schule und kulturelle Projekte
<p><b>Datum:</b> Freitag, 08.11.19 <b>Zeit:</b> 14:00 -18:00 Uhr, <b>Ort:</b> Museum Sinclair-Haus, Atelier</p> <p><b>Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Teilhabe und Partizipation von Schüler/-innen in Projekten</li><li>• Prozess und Produkt: Zwischen freiem Arbeiten und einem Abschluss finden</li><li>• Tipps für die Pressearbeit für Schulen, Übung</li></ul> <p><b>Referent*innen:</b> Walter Ybema, Annegret Schirmmacher</p>	<p><b>Datum:</b> Samstag, 09.11.19 <b>Zeit:</b> 9:30-18:00 Uhr, <b>Ort:</b> Museum Sinclair-Haus, Atelier</p> <p><b>Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Reflexion, Austausch, Prozesstagebuch</li><li>• Expert/-innen stehen für Fragen zur Verfügung (Worldcafé)<ul style="list-style-type: none"><li>○ Motivation und Überzeugung. Wieso, weshalb warum?</li><li>○ Schule und Kultur</li><li>○ Forschendes Lernen und kulturelle Bildung, Modell. „Das forschende Selbst“</li></ul></li><li>• Abschluss der Fortbildung, Evaluation, Zertifikat und feierlicher Ausklang</li></ul>
	<p><b>Referent*innen:</b> Astrid Lembcke-Thiel, Dörthe Gerhard, Ference Kréti, Laura Kurtz, Maike Häusling und Kristine Preuß</p> <p><b>Weitere Informationen:</b> kostenloser Besuch der Ausstellung im Museum Sinclair-Haus möglich</p>

**Veranstalter:** Kulturfonds Frankfurt RheinMain und Museum Sinclair-Haus

**Zielgruppe:** Lehrer/-innen weiterführender Schulen der Fächer Kunst, Musik, Sport, Deutsch.

Um eine Vernetzung zu fördern ist die Teilnahme auch Lehrer/-innen anderer Fächer, fächerübergreifend arbeitenden Akteur/-innen oder Sozialpädagog/-innen an Schulen empfohlen.



**Gruppengröße:**

maximal 20 Teilnehmer\*innen

**Anmeldeformular:**

<https://www.museumsinclairhaus.de/atelier/atelier-kunst-natur/weiterbildungen/>

**Kosten:**

80,- € pro Person für die gesamte Fortbildung, vier Module  
50,- € pro Person für zwei Module (sofern noch Platz in den Modulen ist)

**Anmeldeschluss:** 17.12.18

**Kontakt:**

Kristine Preuß und Laura Kurtz  
Kunstvermittlung Museum Sinclair-Haus  
Tel: 06172 – 404 127  
[k.preuss@museum-sinclair-haus.de](mailto:k.preuss@museum-sinclair-haus.de)

**Anmeldung:**

Anmeldung erforderlich. Überweisung bis eine Woche vor Beginn der Fortbildungsreihe erforderlich.

Überweisung mit Betreff „Fortbildungsreihe Lehrer/-innen, Modul Nr. ...“ bis zwei Wochen vorher.

**Kontoverbindung:**

Stiftung Nantesbuch gGmbH, Bethmann Bank AG  
IBAN DE94 5012 0383 0001 9052 98  
BIC: DELBDE33XXX

# Neue Workshop-Angebote Kreative Unterrichtspraxis 2018/19 für die Sekundarstufe II zum KCGO Deutsch

**Kurzbeschreibung:** Das neue **KCGO Deutsch** bietet viele Ansatzpunkte für kreative und mediale Auseinandersetzungen mit der Literatur im Deutschunterricht der Oberstufe. Folgende Workshops werden im Rahmen der Angebote zum KCGO Deutsch ab dem folgenden Schuljahr angeboten:

## **Männerbilder Frauenbilder (Q2)**

Literatur, Film, Kunst und Medien (Werbung) tragen in hohem Maße dazu bei, unsere Vorstellungen von Geschlecht und Geschlechterbeziehungen zu formen. Welche „Spuren“ diese in vielfältiger künstlerischer Form konstruierten Bilder in der „Kulturgeschichte“ (KCGO Deutsch) hinterlassen haben, werden wir anhand ausgewählter Beispiele aus Literatur und Medien untersuchen. Auszüge aus dem Literaturkanon der Oberstufe von der Aufklärung bis zur Gegenwart, Beispiele aus der Filmgeschichte, ausgewählte Kunstwerke und Bilder aus der Werbung bieten das Anschauungsmaterial, auf dessen Grundlage wir uns kreativ (filmend, szenisch und schreibend) mit dem Thema auseinandersetzen werden. Die „genderspezifischen Fragestellungen“, die das KCGO thematisiert, reflektieren wir bei unserer kreativen Forschungsreise auf der Grundlage der Thesen der Begründerin der Gendertheorie, Judith Butler, zur Konstruktion von Geschlecht: „doing gender“!

## **Literatur und Film – Adaption oder Kreation? (Q4)**

Anspruchsvolle Literaturverfilmungen sind weit mehr als bloße Illustrationen einer Textvorlage. In ihrer ästhetischen Eigengesetzlichkeit, mit ihren filmischen Mitteln (Kameraführung, Geräusch, Musik, Montage...) eröffnen Filme neue Sichtweisen auf die im literarischen Text verhandelten Themen, tragen zu dessen tiefergehendem Verständnis bei oder weisen – im besten Fall - darüber hinaus.

Im Workshop werden wir im unmittelbaren Vergleich von Textauszügen und Filmausschnitten anhand ausgewählter Literatur- und Film-Klassiker der Frage nachgehen, wie der Transformationsprozess von Literatur zu Film funktioniert und was eine ästhetisch anspruchsvolle Literaturverfilmung ausmacht. Die Teilnehmenden werden im Verlauf des Workshops selbst kreativ experimentieren mit Text, Bild und Ton und/oder eine kurze Filmsequenz auf dem Handy umsetzen.

## **Liebeslyrik aus verschiedenen Zeiten (E-Phase)**

Lyrik kann eindringliche Bilder im Kopf erzeugen – zumal Liebeslyrik. Sie lädt in ihrer Verdichtung dazu ein, sie interpretierend zu visualisieren. Wie lassen sich Sprachbilder in Bildsprache übersetzen? Im Workshop erproben die Teilnehmenden „experimentelle Zugänge“ (KCGO), d.h. wir arbeiten mit kreativen Formen der Textforschung und -interpretation: mit theatralen Umsetzungen, inszenierter Fotografie, Lecture Performance und/oder experimentellen Kurzfilmen. Mögliche Deutungsansätze werden thematisiert, individuelle Umsetzungsideen entwickelt und Gedichte mit Hilfe von Fotoapparat und/oder Videokamera neu gelesen.

**Ziel:** Förderung kreativer und medialer Zugänge in allen Fächern, hier insbesondere von Deutsch



**Veranstalter:** Projektbüro Kulturelle Bildung

**Zielgruppe:** Deutschlehrer\*innen Sek II

**Teilnehmerzahl:** min. 8 Personen

**Datum:** nach Vereinbarung, in der Regel mittwochs von 10:00 bis 16:30 Uhr

**Referent\*innen:** erfahrenen Teamer\*innen, die alle selbst an Schulen unterrichten und aus der Unterrichtspraxis kommen

**Ort:** in Ihrer Schule

**Gebühren:** kostenfrei

**Kontakt:** Information und Terminvereinbarung über:  
[KreativeUnterrichtspraxis@kultus.hessen.de](mailto:KreativeUnterrichtspraxis@kultus.hessen.de)  
oder telefonisch bei Frau Plag: 069/38989-210.

**Weitere Informationen:**

<https://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/ws-programm/index.html>

Wenn Sie sich für eine individuelle Teilnahme an diesen Workshops interessieren, wenden Sie sich bitte an Ihre Fachberatung für Kulturelle Bildung (Kontakt Daten s. Titelblatt)

# Neue Workshops „Kreative Unterrichtspraxis“ für Lehrkräfte an Grundschulen im Schuljahr 18/19

**Kurzbeschreibung:** Das Workshop-Programm "Kreative Unterrichtspraxis" wird durchgeführt von erfahrenen Teamer\*innen, die alle selbst an Schulen unterrichten und aus der Unterrichtspraxis kommen. Hier finden Sie eine Auswahl verschiedener Angebote, die Sie für Ihr Kollegium buchen können.

## **Erbsen, Büroklammern, Trickfilm und Theater – Neue Ideen für den Sachunterricht in der Grundschule**

Der Workshop eröffnet kreative Methoden und Möglichkeiten, den Sachunterricht in der Grundschule als Entdeckungsreise und Abenteuer zu erleben. Klassenzimmer und Schulhof werden zu Forschungslabor, Bühne oder Filmstudio. Das geht ohne großen Aufwand und bereichert nicht nur den Sachunterricht. Die Teilnehmenden experimentieren mit dem Bau von Raketen und Brücken, der Verschlüsselung von Botschaften, damit, wie man sich gemeinsam als Gruppe Herausforderungen stellt, und sie erproben, wie man einen Erklär-Trickfilm mit dem Smartphone oder Tablet produziert. Und zwar schnell, einfach und unkompliziert!

## **KlangKörperMusik – alle können mitmachen!**

Mit Stimme und Bodypercussion steht uns ein vielseitiges körpereigenes Instrumentarium zur Verfügung, das jederzeit einsetzbar ist. Im gemeinsamen spielerischen Tun können sprachliche Hürden locker übersprungen, körperliche Hemmungen und Berührungsängste abgebaut werden. Übungen und Spiele mit Bewegung, Stimm- und Körperklängen fördern die Körper- und Raumwahrnehmung, das Gefühl für Klang und Rhythmus und das soziale Miteinander in der Gruppe.

## **Klangsprache – Sprachklänge**

Töne, Klänge und Rhythmen sprechen uns unmittelbar an, sie lassen Bilder, Gedanken und Gefühle entstehen und lösen Bewegungen aus. Mit unserer Stimme, mit Body Percussion und Instrumenten können wir aber auch Wörter zum Klingen bringen, Geschichten oder Bilder in Musik verwandeln. In diesem Workshop geht es darum, wie wir die Ausdruckskraft von Musik und die musikalischen Qualitäten von Sprache durch kreatives Handeln erfahren und für den Sprachunterricht (auch und besonders im Zweitspracherwerb) nutzen können. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

## **Theater spielen verbindet**

Wie kann Inklusion im Regelunterricht gelingen? Wie gehe ich mit kulturellen Unterschieden um? Wie fange ich sprachliche Defizite auf? Wie erreiche ich die soziale Einbindung? Theater spielen gibt allen Kindern eine Chance für gemeinsames Lernen, denn Theaterarbeit ist auf allen Niveaus und in allen Fächern möglich. Theatrale Übungen und Spiele umgehen sprachliche Barrieren, schaffen ästhetische Zugänge mit allen Sinnen, fördern die sprachliche und emotionale Entwicklung, stärken das Selbstbewusstsein und die sozialen Kompetenzen - und machen außerdem viel Spaß!

## **Tänze aus aller Welt – kulturelle Vielfalt gemeinsam erleben**

Mit einem kleinen, leicht zu erlernenden Schrittmaterial und einer lebendigen Vielfalt an choreografischen Formen laden Musik und Tänze aus verschiedenen Zeiten und Ländern zum Mitmachen ein. Durch das Erleben der Tanzformen (z.B. Paartänze, Kreistänze, Reihen) werden nicht nur musikalische und tänzerische Fertigkeiten, sondern auch kulturelle Inhalte vermittelt und durch körperliche Erfahrung erschlossen.

## **Kunst fachfremd unterrichten in der Grundschule**

Kunst unterrichten, ohne Kunst studiert zu haben - das ist sicher eine Herausforderung. Der Workshop gibt praktische Impulse und Einblicke und macht Mut für einen kreativen projektorientierten Kunstunterricht. Ausgehend von eigenen künstlerisch-ästhetischen Erfahrungen experimentieren wir entlang unterschiedlicher Themen und Fragestellungen mit Farben und Formen, mit Materialien und Werkzeugen. Wir zeichnen, malen, drucken und gestalten – für einen kreativen Kunstunterricht.

**Veranstalter:** Projektbüro Kulturelle Bildung

**Zielgruppe:** Lehrer\*innen der Grund- und Förderschulen

**Teilnehmerzahl:** min. 8 Personen

**Datum:** nach Vereinbarung,  
in der Regel mittwochs von 10:00 bis 16:30 Uhr

Grundschulen haben zudem die Möglichkeit, auch reine Halbtages-Workshops sowie "Kombi-Workshops", bestehend aus einem Vormittag mit ein bis zwei Schulklassen mit Klassenlehrkräften und einem Nachmittag mit dem Kollegium zu buchen.

**Ort:** in Ihrer Schule

**Gebühren:** kostenfrei

**Kontakt:** Information und Terminvereinbarung über:  
[KreativeUnterrichtspraxis@kultus.hessen.de](mailto:KreativeUnterrichtspraxis@kultus.hessen.de)  
oder telefonisch bei Frau Plag: 069/38989-210.

**Weitere Informationen:** Weitere Angebote für Grundschulen unter  
<http://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/ws-programm/schulformen/grundschule>

Wenn Sie sich für eine individuelle Teilnahme an diesen Workshops interessieren, wenden Sie sich bitte an Ihre Fachberatung für Kulturelle Bildung (Kontaktdaten s.1)

## Schultheatertage 2019



HESSESCHES  
STAATSTHEATER  
WIESBADEN

**Kurzbeschreibung:** In der Zeit vom 25. bis zum 29. März 2019 ist das Hessische Staatstheater Wiesbaden wieder fest in der Hand von Schüler\*innen und ihren sehr unterschiedlichen Produktionen - ganz egal, ob es sich um einen Klassiker, eine eigene Stückentwicklung eine Performance oder ein Musical handelt. Kinder und Jugendliche werden auf, vor, unter, hinter und neben der Bühne dabei sein und das Theater mit Leben füllen. Neben den zahlreichen Aufführungen wird es auch wieder ein buntes Rahmenprogramm u.a. mit der täglich erscheinenden Festivalzeitung und dem Festivalcafé geben.

Die Teilnahme an den Schultheatertagen 2018.2019 beinhaltet den Auftritt Ihrer Schultheatergruppe und den Besuch der Vorstellung einer anderen teilnehmenden Gruppe. Dieses Jahr wird es außerdem eine große Auftakt- und Abschlussveranstaltung geben, zu der wir Abgeordnete jeder Gruppe erwarten.

**Zielgruppe:** alle Schulformen und Klassenstufen

**Datum:** 25. - 29. März 2019

**Ort:** Hessisches Staatstheater Wiesbaden

**Anmeldung:** [https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/anmeldeformular\\_schultheatertage\\_2019.pdf](https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/anmeldeformular_schultheatertage_2019.pdf)

**Anmeldeschluss:** 05.11.2018

**Leitung:** Dirk Schirdewahn, Luisa Schumacher, Anne Tysiak, Team der Theaterpädagogik

**Kontakt:** [theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de)

**Weitere Informationen:** Engagierte Schüler\*innen können sich als Helfer\*in anmelden und hautnah das Festival begleiten und dabei eine Menge Theaterluft schnuppern.

## Aufführungen für Kinder und Jugendliche in der neuen Saison



### SCHAUSPIEL

**Nathan der Weise (16+)**, Wiederaufnahme: 06.10.2018

**Was ihr wollt (14+)**, Premiere: 26.01.2019

**Der Club (16+)**, Premiere: 08.03.2019

**Michael Kohlhaas - White Boxx (16+)**, Premiere: 22.03.2019

**Die dritte Generation (16+)**, Premiere: 28.04.2019

**Kabale und Liebe (16+)**, Premiere: 15.06.2019

### BALLETT

**Sadeh21 (14+)**, Premiere: 13.10.2018

**Labyrinth (AT, 3+)**, Premiere: 09.11.2018

**Fake (12+)**, Wiederaufnahme: 13.12.2018

**Liliom (14+)**, Premiere: 30.03.2019

**Sommernachtstraum (12+)**, Wiederaufnahme: 08.06.2019

**Shortcuts (12+)**, Premiere: 22.05.2019

### KONZERT

**Drums & Sticks (10+)**, Termine: 18.10.2018 / 01.11.2018

**Pulcinella (8+)**, Premiere: 22.05.2019

### JUST Musical

#### MUSICAL Premieren

**Die drei Musketiere (12+)**, Premiere: 28.09.2018

**Du bist in Ordnung, Charlie Brown! (8+)**, Premiere: 12.01.2019

**King Kong (12+)**, Premiere: 02.02.2019

#### Wiederaufnahmen

Saturday Night Fever (14+) / Im weißen Rössl (12+)

I love you, you're perfect, now change (12+)

**Rigoletto (14+)**, Premiere: 19.01.2019

**Candide (14+)**, Premiere: 27.01.2019

**Herzog Blaubarts Burg/ Die sieben Todsünden (16+)**, Premiere: 01.03.2019

**Tannhäuser (16+)**, Wiederaufnahme: 09.03.2019

**Kartenreservierung:** [gruppenticket@staatstheater-wiesbaden.de](mailto:gruppenticket@staatstheater-wiesbaden.de) / Telefon: 0611 132300

## Vormittagsvorstellungen

Für viele Produktionen bietet das Hessische Staatstheater extra Vormittagsvorstellungen für Schulen an!

Die Termine entnehmen Sie bitte den Leporellos, der Homepage oder der »Pädagogenpost«.

## Theaterpakete

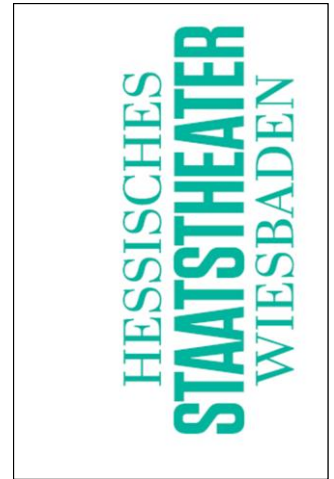
**Kurzbeschreibung:** maßgeschneidertes Angebot des Hessischen Staatstheaters, den Bedürfnissen der Schulklasse folgend

Das Theaterpaket kann folgendes beinhalten:

- Vorstellung
- Workshop in der Schule oder im Theater
- Backstage-Führung
- Probenbesuch
- Einführung vor der Vorstellung
- Nachbereitung des Theaterbesuchs in der Schule
- Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung
- Instrumentenvorstellung oder Kammerkonzert in der Schule
- Klassenzimmerstück in der Schule

**Zielgruppe:** alle Klassenstufen, alle Schulformen

**Kosten:** Probenbesuche, Einführungen, Nachbereitungen, Nachgespräche und Instrumentenvorstellungen sind kostenfrei und können nach Verfügbarkeit mit in das Paket gepackt werden.



## Theaterpakete JUST

**Kurzbeschreibung:** Fertig zusammengestellte Pakete in der Sparte Kinder- und Jugendtheater

**Zielgruppe:** alle Klassenstufen, alle Schulformen

**JUST – Alles Theater** JUST-Vorstellung + Workshop + Führung **Kosten:** 12 €

**JUST – Spiel** JUST-Vorstellung + Workshop **Kosten:** 10 €

**JUST – Backstage** JUST-Vorstellung + Führung **Kosten:** 10 €

**JUST – Theaterluft** Führung + Workshop **Kosten:** 8 €

**JUST – Theater vor** Workshop in der Kita + Führung **Kosten:** 8 €

**Schule** optional mit Besuch einer Vorstellung

**Weitere Informationen und Buchung:** [theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de)  
0611 - 132 270 oder 0611 - 132 500

# ANGEBOTE FÜR PÄDAGOG\*INNEN

## Pädagogenpost

Durch unseren Newsletter speziell für Pädagog\*innen erhalten Sie alle drei Monate stets aktuelle Informationen über die Angebote des Hessischen Staatstheaters.

**Anmeldung:** <http://www.staatstheater-wiesbaden.de/newsletter>

## Materialmappen

Zu ausgewählten Produktionen aller Sparten stellt das Hessische Staatstheater Materialmappen mit Hintergrundinformationen und Ideen zur Vor- und Nachbereitung für Sie zusammen. Diese Mappen können Sie als PDF auf der Website des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden herunterladen.

## Lehrertreffpunkt Staatstheater

Gemeinsam mit anderen Pädagog\*innen und den Theaterpädagog\*innen des Hessischen Staatstheaters besuchen Sie die Probe einer aktuellen Produktion. So erhalten Sie einen exklusiven Einblick und die Möglichkeit, sich darüber auszutauschen.

**Termine:** siehe »Pädagogenpost« (s.o.).

## Treff an der Wilhelmstraße

Im offenen Treff bieten die Theaterpädagog\*innen des Hessischen Staatstheaters jeden 1. Donnerstag im Monat in ihren Räumen an den Kolonnaden die Möglichkeit, persönlich mit ihnen in Kontakt zu treten, Fragen zu stellen, sich auszutauschen.

**Termine:** siehe »Pädagogenpost«.

## Schau! Spiel! - Workshops (nicht nur) für Pädagog\*innen

In der neuen Workshopreihe mit Schauspieler\*innen aus dem Ensemble können Sie selbst spielen und theaterpraktische Impulse für Ihren Unterricht mitnehmen.

**Termine:** siehe Homepage und JUST-Leporello.

## Patenklassen

Zu ausgewählten Produktionen aller fünf Sparten bietet das Hessische Staatstheater die Möglichkeit, eine seiner Patenklassen zu werden und von der Konzeptionsprobe über Probenbesuche und Führungen bis hin zum Besuch einer Vorstellung die Produktion zu begleiten.

**Anmeldung:** [theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de)

## JUSTUST WIESBADEN E.V.

Justus Wiesbaden e.V. wurde gegründet, um Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Kultur zu ermöglichen, denen sonst der Zugang aufgrund finanzieller Schwierigkeiten erschwert oder verwehrt wird. Wenn Ihre Gruppe oder auch einzelne Schüler Probleme haben, die Karten für den Theaterbesuch zu zahlen, so kann bei Justus Wiesbaden ein formloser Antrag gestellt werden und der Verein übernimmt die Hälfte der Eintrittsgelder.

**Anfragen zu Unterstützung:** [info@justus-wiesbaden.de](mailto:info@justus-wiesbaden.de)



# MONSTERMORPHOSEN

Theaterperformance für alle ab  
8 Jahren (3. - 6. Klasse)

## **Kurzbeschreibung:**

Im Theater haben sich Schatten eingenistet und bevölkern die Ränder der Bühne. Dort treiben sie ihren Schabernack hinter dem Vorhang, der ihnen schon seit Langem nicht mehr ganz geheuer ist und machen sichtbar, was sonst im Dunkeln bleibt.

Ungeheuerlich sitzt im Finstern des Zuschauerraums ein hundertäugiges Wesen, das erwartungsvoll schaut. Was passiert, wenn das Monster Theater neugierig zurück glotzt? Darf man es streicheln? Beherrscht es einen Trick? Wer sind hier die Schatten, wer im Licht? Die Monstermorphosen laden ein zu einem kuriosen Theaterkabinett, in dem man sich fragen darf, warum auch Scheinwerfer schöne Haare haben, die man allerdings nur im Dunkeln sieht.

Ein spielerisches Nachdenken über das Theater als etwas Monströses, über Zuschauerpositionen, Sehkonventionen und die Begegnung mit dem Monster „Publikum“.

**Ziel:** Die Auseinandersetzung mit Monstern hilft Kindern wie Erwachsenen, sich lustvoll mit den eigenen Ängsten zu beschäftigen, sich ihnen in einer Art Als-Ob-Situation zu stellen und sie schlussendlich zu überwinden. Doch Monster geben nicht nur unseren Ängsten eine Gestalt, sie sind auch Repräsentanten von Anarchie, Trotz und Widerspenstigkeit und somit auch Verkörperungen unserer Sehnsüchte. Eigenwillig und nicht selten komisch leben die monströsen Wesen das aus, was wir nicht dürfen – warum Monster uns - Kinder wie Erwachsene - weiterhin begleiten werden.

## **Veranstalter:**

Eine Kooperation von M O N S T R A mit dem TheaterGrueneSosse und dem Theater Töfte, veranstaltet durch das Theaterhaus Frankfurt, gefördert durch das Kulturreferat der Stadt Frankfurt a. Main, den Fonds Darstellende Künste e. V. und das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst. Konzeptionsrecherchen im Rahmen des „next generation workspace“ Starke Stücke Festival.

**Zielgruppe:** ab 8 Jahren (3. - 6. Klasse)





**Datum, Zeit:**

Samstag,	17.11.18	18:00 (Premiere)
Sonntag,	18.11.18	17:00
Montag,	19.11.18	11:00
Dienstag,	20.11.18	11:00
Mittwoch,	21.11.18	11:00
Donnerstag,	22.11.18	11:00
Donnerstag,	22.11.18	14:30

**Dauer:** 1 Stunde**Ort:**

Theaterhaus Frankfurt, Schützenstraße 12, 60311 Frankfurt am Main Telefon: 069 2998610

**Kontakt:**

Theaterpädagogik, Sonja Risse: [risse.sonja@gmx.de](mailto:risse.sonja@gmx.de)

Gruppe **MONSTRA** Email: [monstra.theater@gmail.com](mailto:monstra.theater@gmail.com)

**Kosten:** Ermäßigung für Schulen: 5 € p.P. | ab 7. Klasse 6 € p.P.

**Kartenreservierungen:** [karten@theaterhaus-frankfurt.de](mailto:karten@theaterhaus-frankfurt.de)

oder: telefonische Kartenreservierung nur für Schulklassen: 069 299861-0

**Weitere Informationen:**

<http://www.monstra-monstra.de/monstermorphosen>



## LEITFRAGEN FÜR EIN THEATERGESPRÄCH

- Könnt ihr beschreiben, was ihr gesehen habt?
- Hat es euch an etwas erinnert, was ihr schon kennt?
- An welchen Moment könnt ihr euch gut erinnern? Warum?
- Versucht zusammen zu fassen, was ihr gesehen habt.
- Hast du etwas nicht verstanden? Hat jemand anderes eine Erklärung?
  
- War da ein Monster? Oder mehrere?
- Wie haben sich die Monster verhalten?
- In was für einer Welt leben die Monster?
- Habt ihr eine Verwandlung gesehen? Wie sah sie aus?
- War etwas gruselig? War etwas lustig? Warum?
  
- Welche Monster kennt ihr noch? Wo wohnen sie?
- Was macht ein Monster zu einem Monster?
- Was wollen Monster?
- Seid ihr selbst manchmal wie Monster? Habt ihr schon mal das Monster in euch entdeckt?

## WEITERFÜHRENDE THEMEN

- Metamorphosen in der Natur und der Mythologie
- Monster und Ungeheuer in Literatur und Film
- Formwandler und Chimären (z. B. in Märchen)
- Die Begegnung mit dem Unbekannten, dem Fremden, dem Monströsen
- Das Fürchten lernen
- Licht und Schatten
- Grundsituationen des Theaters / Theaterkonventionen
- Geschichten erzählen ohne Sprache
- Anschauen und angeschaut werden (Selbst- und Fremdwahrnehmung)

# FLUX-SCHAUFENSTER

## Kurzbeschreibung:

Das Schaufenster der Gastspielreihe FLUX ermöglicht einen Einblick in die hessische Theaterszene für junges Publikum und eröffnet Diskursräume für alle, die an den Schnittstellen von Kunst und Bildung tätig sind.

Das FLUX-Schaufenster trägt Festivalcharakter und bietet an dem Tag einen Einblick in die Arbeit der hessischen Theaterschaffenden für Schüler\*innen, d.h. in Theaterprojekte für und mit Kindern und Jugendlichen, Tanz- und Theaterstücke und Performances.

Die für die Gastspielreihe FLUX kuratierten Theater/Tänzer\*innen und Performer\*innen zeigen Ausschnitte aus ihren Inszenierungen. Diskurse über die Darstellenden Künste und ihre Bedeutung für die Kulturelle Bildung rahmen das Programm.

Die Zuschauer werden in zwei Gruppen aufgeteilt und können an allen Programmpunkten teilnehmen.

**Zielgruppe:** Lehrer\*innen aller Schulformen und –stufen, insbesondere aus ländlichen Räumen

## Programm:

9:00 Ankunft und Akkreditierung

9:30 Eröffnung im Foyer

*Musik:* Hirsch & Co. / Acht Ohren Trio – Oy Oy Emine!

*Begrüßung:* Jan-Sebastian Kittel, Hessisches Kultusministerium,  
Matthias Pees, Intendant Mousonturm,  
Ilona Sauer, Projektleitung FLUX

10:00 Studio 1 - Gruppe 1  
Studio 2 - Gruppe 2

13:00 Mittagessen

14:00 Studio 1 - Gruppe 2  
Studio 2 - Gruppe 1

17:00 Ausklang im Foyer  
Musik: Acht Ohren Trio

17:15 Ende der Veranstaltung  
FLUX-Infotische für Schulen bis 18:00 Uhr



**Datum:** 27. 11.18

**Ort:** Künstlerhaus Mousonturm,  
Frankfurt, Waldschmidtstraße 4  
  
(vom Hbf. mit U4 zum Merianplatz oder  
Parkmöglichkeit: Parkhaus Waldschmidtstraße)



**Eintritt/ Teilnehmergebühr:** 15 € (inclusive Verpflegung)

**Anmeldung:** <https://theaterundschule.net/anmeldung-veranstaltungen/>

**Weitere Informationen:** [www.theaterundschule.net](http://www.theaterundschule.net).

Das neue Programmheft mit Empfehlungen für Schulformen und  
Alterstufen sowie Informationen zur Preisgestaltung wird ebenfalls beim  
Schaufenster vorliegen, so dass Schulen alle nötigen Infos erhalten, die  
Sie für ein Schulgastspiel oder FLUX Schulprojekt benötigen.

# Hessische Fachtage

## Darstellendes Spiel 2017-2018



SCHULTHEATER  
STUDIO  
FRANKFURT

THEATERPÄDAGOGISCHES  
ZENTRUM

**Kurzbeschreibung:** Gerade im komplexen Feld beruflicher Bildung gilt es kontinuierlich das bestehende Netzwerk von Theaterlehrerinnen und Theaterlehrern auf- und auszubauen. Erfahrene Praktiker stellen gelungene Unterrichts- und Projektideen vor und suchen gemeinsam nach funktionierenden Möglichkeiten, Theater in der beruflichen Bildung zu ermöglichen und zu etablieren. Die von den Teilnehmern des letzten Fachtages gewünschte Vertiefung im Bereich „Biografisches Theater“ soll dabei im Mittelpunkt stehen.

**Ziel:** Alle Fachtage dienen dem Austausch hessischer Theaterlehrerinnen und -lehrer über aktuelle didaktische und methodische Fragen der Theaterarbeit in der Schule.

**Veranstalter:** Schultheater-Studio

**Zielgruppe:** **BS und Förderschullehrkräfte, die Schüler\*innen der BS unterrichten**

**Datum:** Do., 06.12. 2018

**Zeit:** 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

**Ort:** Schultheater-Studio, Hammarskjöldring 17a, 60439 Frankfurt/M

**Kontakt:** [schultheater@live.de](mailto:schultheater@live.de), Tel.: 069 212 320 44, Fax.: 069 212 320 70

**Teilnehmerbeitrag:** 25,- € incl. Tagungsgetränke, Mittagessen und Kuchen

**Anmeldung:** <https://schultheater.de/fachtage>

Bitte geben Sie auf Ihrer Anmeldung an, ob Sie ein vegetarisches Mittagessen wünschen.

**Anmeldeschluss:** 23.11.2018

**Weitere Informationen:** Bitte Betrag auf das Konto des Kreidekreises e. V., Frankfurter Sparkasse, IBAN: DE34 5005 0201 0137991923 BIC: HELADEF1822, Betreff Fachtage Theater BS überweisen.

# Fachtag „Theater in der beruflichen Bildung“



SCHULTHEATER  
STUDIO  
FRANKFURT

THEATERPÄDAGOGISCHES  
ZENTRUM

## Programm

<b>Zeit:</b>	<b>Inhalt:</b>
9:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer und ihrer Theaterbedingungen in ihren Arbeitsfeldern/Schulformen
10:00 Uhr	Workshop „ <b>Den Anfang gestalten</b> “ mit Simone Neuroth <i>In Berufsschulen haben wir es in besonderem Maße mit heterogenen Lerngruppen zu tun: Menschen mit wenig, viel oder gar keiner Vorerfahrung, Sprachbarrieren, mehr oder weniger großen Hemmungen, mehr oder weniger Motivation. In diesem WS wollen wir der Frage nachgehen, wie es gelingen kann ALLE Schüler*innen mitzunehmen und dort abzuholen, wo sie stehen. Wir machen praktische Übungen, tauschen uns aus und entwickeln und erproben Ideen für unterschiedliche Szenarien.</i>
12:00 Uhr	Mittagspause und gemeinsames Mittagessen
13:00 Uhr	Workshop " <b>Träume schaffen Räume</b> " mit Katharina Fertsch-Röver <i>In diesem WS arbeiten wir mit Mitteln des biografischen Theaters unter Berücksichtigung interkultureller Unterschiedlichkeiten zum Thema "Zukunftsperspektiven - wie will ich als junger Mensch mein Leben gestalten". Dieses Programm bietet das STS schon länger an und hat damit gute Erfahrungen gemacht um mit diesem gemeinsamen thematischen Nenner auch sehr heterogene Gruppen zu gemeinsamen Szenen anzuregen.</i>
15:00 Uhr	Gemeinsamer Austausch: Was läuft gut bei mir? Tipps und Tricks
16:00 Uhr	Theater in der beruflichen Bildung – Abschluss, Feedback und Ausblick

**Weitere Informationen:** Bitte bringen Sie bewegungsfreundliche Kleidung für die praktischen Phasen mit und eventuell Materialien aus der eigenen Praxis für den Erfahrungsaustausch.



SCHULTHEATER  
STUDIO  
FRANKFURT

THEATERPÄDAGOGISCHES  
ZENTRUM

HESSEN



**Hessischer Fachtag Darstellendes Spiel/Theater  
Für Berufliche Schulen  
am 06. Dezember 2018  
ANMELDUNG**

**Bitte spätestens bis 23.11.2018**

An  
Schultheater-Studio Frankfurt

per FAX: 069 – 212 320 70

oder e-mail an [schultheater@live.de](mailto:schultheater@live.de)

Schule und Schulort:

Berufsschule für: \_\_\_\_\_  
INTEA-Klasse? JA \_\_\_/ NEIN \_\_\_

Name, Privatadresse, Telefon und E-Mail:

**Raum für Anmerkungen und Wünsche für den Fachtag, fehlt Ihnen etwas?**

---



---



---

**WICHTIG: Möchten Sie vegetarisch essen? Ja  Nein**

Zum Fachtag am 06. Dezember 2018 melde ich mich verbindlich an!

Datum:

Unterschrift:

Baumzucht (7a-60459) Frankfurt, Tel. 069 212 320 44 Fax 069 212 320 70 [schultheater@live.de](mailto:schultheater@live.de)  
[www.schultheater.de](http://www.schultheater.de) LEITUNG: Hilaria Mai-Schroder TRÄGER: Kreisverband e.V.  
BANKVERBINDUNG: Frankfurter Sparkasse IBAN: DE34 2505 0201 0007 9939 25 BIC: FFIL33HAN  
THEATERBUCHVERSAND Tel. 069 212 - 30608 Fax -30752 [theaterbuch@live.de](mailto:theaterbuch@live.de) [www.theaterbuchversand.de](http://www.theaterbuchversand.de)

SPICER FRANKFURT AM MAIN

# Hessische Fachtage

## Darstellendes Spiel 2017-2018



SCHULTHEATER  
STUDIO  
FRANKFURT

THEATERPÄDAGOGISCHES  
ZENTRUM

**Kurzbeschreibung:** Kerncurriculum und Bildungsstandards, Abiturprüfung, das Verhältnis von Theorie und Praxis, von Schulbuch und Projektarbeit, die Entwicklung von Schulcurricula und Leistungsmessung und -bewertung sind zentrale Bausteine des DS-Unterrichts in der Oberstufe. Diese Vorgaben und die Umsetzung in der Praxis sollen in interessanten Workshops und der Möglichkeit des kollegialen Austausches erprobt und diskutiert werden.

**Ziel:** Alle Fachtage dienen dem Austausch hessischer Theaterlehrerinnen und -lehrer über aktuelle didaktische und methodische Fragen der Theaterarbeit in der Schule.

**Veranstalter:** Schultheater-Studio

**Zielgruppe:** **Sek II und Förderschullehrkräfte, die Schüler\*innen der Sek II unterrichten**

**Datum:** Di., 12.02.2019

**Zeit:** 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

**Ort:** Schultheater-Studio, Hammarskjöldring 17a, 60439 Frankfurt/M

**Gebühren:** 25 € Teilnahmebeitrag incl. Getränke, Mittagessen und Kuchen

**Kontakt:** [schultheater@live.de](mailto:schultheater@live.de), Tel.: 069 212 320 44, Fax.: 069 212 320 70

**Anmeldung:** <https://schultheater.de/fachtage>

**Anmeldeschluss:** ca. 4 Wochen vor dem Termin

**Weitere Informationen:** Bitte Betrag auf das Konto des Kreidekreises e. V., Frankfurter Sparkasse, IBAN: DE34 5005 0201 0137991923 BIC: HELADEF1822, *Betreff Fachtag Theater Sek II.* überweisen.



## Hessische Fachtage Darstellendes Spiel 2017-2018



SCHULTHEATER  
STUDIO  
FRANKFURT

THEATERPÄDAGOGISCHES  
ZENTRUM

**Kurzbeschreibung:** Die Teilnehmer\*innen beschäftigen sich im Rahmen des Fachtags mit den Möglichkeiten der Stärkung und des Ausbaus des Faches Darstellendes Spiel für die Mittelstufenschüler\*innen. Am Vormittag werden spielpraktische Workshops angeboten, die neue Ideen und Impulse bieten. Am Nachmittag steht die Auseinandersetzung mit der Stärkung des Faches an Mittelstufen im Mittelpunkt. In Gesprächsrunden sollen gelungene Konzepte, Hilfeangebote, etc. für den Theaterunterricht an Schulen vorgestellt werden und überlegt werden, welche Möglichkeiten es gibt, diese Impulse an der eigenen Schule umzusetzen oder weiterzuentwickeln.

**Ziel:** Alle Fachtage dienen dem Austausch hessischer Theaterlehrerinnen und -lehrer über aktuelle didaktische und methodische Fragen der Theaterarbeit in der Schule

**Veranstalter:** Schultheater-Studio

**Zielgruppe:** Sek. I und Förderschullehrkräfte, die Schüler\*innen der Sek. I unterrichten

**Datum:** Mi., 27.03. 2019,

**Zeit:** 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

**Ort:** Schultheater-Studio, Hammarskjöldring 17a, 60439 Frankfurt/M

**Gebühren:** 25 € Teilnahmebeitrag incl. Getränke, Mittagessen und Kuchen

**Kontakt:** [schultheater@live.de](mailto:schultheater@live.de), Tel.: 069 212 320 44, Fax.: 069 212 320 70

**Anmeldung:** <https://schultheater.de/fachtage>

**Anmeldeschluss:** ca. 4 Wochen vor dem Termin

**Weitere Informationen:** Bitte Betrag auf das Konto des Kreidekreises e. V., Frankfurter Sparkasse, IBAN: DE34 5005 0201 0137991923 BIC: HELADEF1822, *Betreff Fachtage Theater Sek I.* überweisen.

## Hessische Fachtage Darstellendes Spiel 2017-2018



SCHULTHEATER  
STUDIO  
FRANKFURT

THEATERPÄDAGOGISCHES  
ZENTRUM

**Kurzbeschreibung:** Wie kann Theater in der Grundschule aussehen? Wo findet Theater seinen Spielraum in der Grundschule? In der Klasse? Im Rahmen ästhetischer Bildung? Welche Wege gehen Schulen, um Theater als Fach an der Schule zu etablieren? Wir bieten an: die Möglichkeit von Vernetzung und Austausch, Workshops, Methoden, Tipps und Strategien erfahrener Theaterlehrer\*innen.

**Ziel:** Alle Fachtage dienen dem Austausch hessischer Theaterlehrerinnen und -lehrer über aktuelle didaktische und methodische Fragen der Theaterarbeit in der Schule

**Veranstalter:** Schultheater-Studio

**Zielgruppe:** **GS und Förderschullehrkräfte, die Schüler\*innen der GS unterrichten**

**Datum:** Di., 09.04.2019

**Zeit:** 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

**Ort:** Schultheater-Studio, Hammarskjöldring 17a, 60439 Frankfurt/M

**Gebühren:** 25 € Teilnahmebeitrag incl. Getränke, Mittagessen und Kuchen

**Kontakt:** [schultheater@live.de](mailto:schultheater@live.de), Tel.: 069 212 320 44, Fax.: 069 212 320 70

**Anmeldung:** <https://schultheater.de/fachtage>

**Anmeldeschluss:** ca. 4 Wochen vor dem Termin

**Weitere Informationen:** Bitte Betrag auf das Konto des Kreidekreises e. V., Frankfurter Sparkasse, IBAN: DE34 5005 0201 0137991923 BIC: HELADEF1822, *Betreff Fachtag Theater GS.* überweisen.

# Infotag zum Studium Lehramt Musik



## Kurzbeschreibung:

allgemeine Informationen und ausführliche Beratung zu den

- Studiengängen Lehramt Musik an
  - Grundschulen
  - Haupt- und Realschulen
  - Gymnasium und
  - Förderschulen
- neuen Studienangeboten zum Hauptfach Populäre Musik/Jazz
- Anforderungen der Eignungsprüfungen in
  - Musiktheorie
  - Hörfähigkeit/Hörschulung
  - Improvisierte Liedbegleitung und Liedbegleitung/Begleitformeln
  - Musikalische Gruppenleitung
- Anforderungen und den Unterricht auf den verschiedenen Instrumenten und in Gesang

Interessenten können auf ihrem eigenen Instrument vorspielen oder vorsingen, probetalber die Eignungsprüfung in Improvisierter Liedbegleitung (IL) durchführen und sich das Feedback der Profis holen (nur nach Voranmeldung, siehe unten).

## Zielgruppe: Sek II

**Datum:** Samstag, den 17. November 2018



**Zeit:** 10:00 - ca. 15:00 Uhr

## Veranstalter/ O34rt:

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK) Eschersheimer Landstraße 29–39, 60322 Frankfurt am Main

## Weitere Informationen:

<https://www.hfmdk-frankfurt.info/hochschule/fachbereiche/fb-2-lehraemter-wissenschaft-und-komposition/>

## Rückfragen und Anmeldungen für individuelle Beratungen:

Frau Ilka Voigt, Tel.: 069-154007-594, Fax: 069-154007-320 oder [ilka.voigt@hfmdk-frankfurt.de](mailto:ilka.voigt@hfmdk-frankfurt.de)



Hochschule für Musik  
und Darstellende Kunst  
Frankfurt am Main

**Anmeldefrist:** 07.11.18

**Anmeldeformular:** <http://www.hfmdk-frankfurt.info>

Hochschule -> Fachbereiche -> FB2: Lehramt -> Wissenschaft und Komposition  
-> „Infotag zum Studium Lehramt Musik“

Newsletter - Kulturelle Bildung Nr. 10 – November 2018

## Junge Konzerte des hr-Sinfonieorchesters in der Alten Oper Frankfurt 2018/19 Moderierte Konzerte

### Kurzbeschreibung:

Die Jungen Konzerte sind eines der größten und ältesten konzertpädagogischen Projekte in Hessen und bringen klassische Musik ins Klassenzimmer. Sie sind ein moderiertes Konzertformat des hr-Sinfonieorchesters, das es seit mehr als 60 Jahren gibt. Die Konzerte werden durch Musiker\*innen und Dirigent\*innen, professionelle hr-Moderator\*innen aber auch 2mal pro Saison durch Schüler\*innen der Spielzeitschulen des hr-Sinfonieorchesters moderiert und vorbereitet.

Sie haben in dieser Saison zum ersten Mal die Möglichkeit eines 3er-Wahlabos, für das Sie jeweils nur ein festliegendes Konzert wählen müssen und zwei weitere Konzerte frei dazu wählen können. Das soll es den Kolleg\*innen ermöglichen, die Konzerte noch flexibler in ihren Unterricht zu integrieren.



**Zielgruppe:** Schüler\*innen ab der 9. Klasse, Auszubildende und Studierende

**Ort:** Alte Oper Frankfurt

**Kosten:** 3er-Abo: 36,- €  
Einzelkarte: 17,- €  
Das RMV-Ticket ist inklusive.

**Buchung:** [hr-Ticketcenter](#) (Einzelkonzerte sowie Wahlabos)

### Weitere Informationen:

Zu allen Jungen Konzerten ist das Unterrichtsmaterial seit Beginn des Schuljahres bereits vorbereitet. Sie finden dieses über auf der beigefügten Seite der [hr-Education](#).

Mi 21.11.2017, 19 Uhr, ALTE OPER, Großer Saal

## BAGUETTE UND VOLLKORN

JEAN-YVES THIBAUDET | Klavier  
MAREK JANOWSKI | Dirigent  
Maurice Ravel | Klavierkonzert G-Dur  
Robert Schumann | 4. Sinfonie



Do 17.01.2019, 19 Uhr, ALTE OPER, Großer Saal

## FLÜGEL DER FREIHEIT

Eötvös3  
VILDE FRANG | Violine  
ISTVÁN KOVÁCSHÁZI | Tenor  
PETER EÖTVÖS | Dirigent  
Béla Bartók | 1. Violinkonzert  
Peter Eötvös | The Gliding of the Eagle in the Skies  
Zoltán Kodály | Psalmus Hungaricus

Mi 20.02.2019, 19 Uhr, ALTE OPER, Großer Saal

## RAVE ROYAL

LAURENCE CUMMINGS | Dirigent/Orgel  
Georg Friedrich Händel  
Orgelkonzert F-Dur op. 4 Nr. 4 /  
Wassermusik – Suite Nr. 1 F-Dur

Mi 27.02.2019, 19 Uhr, ALTE OPER, Großer Saal

## TANZ DIE KLARINETTE

Principal Guest Artist  
MARTIN FRÖST | Klarinette  
CARLOS MIGUEL PRIETO | Dirigent  
Anders Hillborg | Klarinettenkonzert  
»Peacock Tales«  
Peter Tschaikowsky | 4. Sinfonie

Mi 15.05.2019, 19 Uhr, ALTE OPER, Großer Saal

## EINFACH UNVERBESSERLICH

GIL SHAHAM | Violine  
SUSANNA MÄLKKI | Dirigentin  
Sergej Prokofjew | 2. Violinkonzert  
Jean Sibelius | 2. Sinfonie

## 9. Internationaler Deutscher Pianistenpreis Grand-Prix Finalkonzert

Offizielles Eröffnungskonzert der  
Musikmesse 2019



**Kurzbeschreibung:** Beim Internationalen Deutschen Pianistenpreis erhalten Ausnahmetalente der klassischen Klaviermusik weltweit die Möglichkeit, sich einer internationalen Jury und einem breiten Publikum im großartigen Rahmen der Alten Oper Frankfurt zu präsentieren. An diesem Abend treten die zwei Finalisten des Wettbewerbs um den 9. Deutschen Pianistenpreis auf. Auf dem Programm stehen die großartigen Klavierkonzerte von Johannes Brahms Nr. 1 op. 15 in d-Moll und Sergej Rachmaninoff Nr. 2 op. 18 in c-Moll.

Im Anschluss an die Auftritte können die Schüler\*innen ihren FAZ-Publikumspreisträger per Web-App wählen. Die Laureaten-Jury wird in einer gleichzeitigen unabhängigen Abstimmungsprozedur den Laureaten des Internationalen Deutschen Pianistenpreises küren. Sie und Ihre Schüler\*innen sind ebenfalls eingeladen, die Konzerte des Semifinales zu besuchen.

Einer ausgewählten Gruppe von Schüler\*innen wollen wir ein meet & greet mit den Kandidat\*innen des Internationalen Deutschen Pianistenpreises ermöglichen.

**Zielgruppe:** Schüler\*innen ab der 9. Klasse

**Datum:** 01.04.19

**Zeit:** 19:00 – 22:30 Uhr

**Ort:** Alte Oper Frankfurt - Großer Saal

**Anmeldeschluss:** 04.12.18

**Anmeldung:** Elena Emmert [e.emmert@ipf-frankfurt.com](mailto:e.emmert@ipf-frankfurt.com)

**Kontakt:** International Piano Forum Frankfurt – Freunde und Förderer e. V. (IPFF)

Wiesenu 1  
60323 Frankfurt am Main  
Tel. 069-79 534 82 200 (Mo-Fr: 9:00-18:00 Uhr)  
[info@ipf-frankfurt.com](mailto:info@ipf-frankfurt.com)

**Weitere Informationen:** [www.ipf-frankfurt.com](http://www.ipf-frankfurt.com)

### Konzerte der Semifinale I und II

**Datum:** 31.03.19

**Zeit:** Semifinale I: 9:30 – 13:00 Uhr  
Semifinale II: 14:15 – 16:30 Uhr

Newsletter - Kulturelle Bildung Nr. 10 – November 2018



»Fortissimo vivacissimo«  
von Wilhelm Busch aus »Der Virtuos«

**Antwortformular zur Anmeldung für den 9. Internationalen Deutschen Pianistenpreis 2019 –  
Anmeldeschluss 04. Dezember 2018**

Grand-Prix Finalkonzert  
Alte Oper Frankfurt – 01. April 2019  
Konzertbeginn: 19.00 Uhr  
Voraussichtliches Ende: 22.30 Uhr

Hiermit bestelle ich

- \_\_\_\_\_ Karten für Schülerinnen und Schüler für das Grand-Prix Finalkonzert à 5 Euro
- \_\_\_\_\_ Karten für Lehrerinnen und Lehrer oder Begleitpersonen für das  
Grand-Prix Finalkonzert à 10 Euro
- \_\_\_\_\_ Karten für Schülerinnen und Schüler für die Semifinalen I & II am Sonntag, 31. März  
2019 à 4 Euro
- \_\_\_\_\_ Karten für Lehrerinnen und Lehrer oder Begleitpersonen für die Semifinalen I & II am  
Sonntag, 31. März 2019 à 9 Euro

**Bitte eintragen:**

- \_\_\_\_\_ Karten gesamt für den Gesamtbetrag \_\_\_\_\_ Euro

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_

Fax: 069-79 534 82 157 | Mail: [e.emmert@ipf-frankfurt.com](mailto:e.emmert@ipf-frankfurt.com) | Telefon: 069-79 534 82 201

Überweisung des Betrages innerhalb von 14 Tagen nach Anmeldung

International Piano Forum GmbH  
IBAN: Frankfurter Sparkasse | DE24500502010200460200  
BIC/SWIFT HELADEF1822  
Frankfurter Sparkasse

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Begegnungskonzerte „Schulen in Hessen musizieren“



### **Kurzbeschreibung:**

Schulchöre, -orchester, Klassenensembles, Bigbands etc. aller Schulformen treffen sich, um sich bei den Begegnungskonzerten „Schulen in Hessen musizieren“, einen ganzen Vormittag lang mit Freude und Elan dem Musizieren zu widmen und ihre Programme außerhalb der Schule zu präsentieren. Alle Musikensembles sollen ein Programm von maximal 10-minütiger Dauer nach dem Aspekt der Vielseitigkeit präsentieren, das nach Möglichkeit verschiedene Stile und Epochen berücksichtigt. Das Publikum bilden die Teilnehmer – Zuhören ist ebenso wichtig wie das Musizieren. Die Begegnungskonzerte finden vormittags statt und dauern in der Regel 3 bis 4 Std., je nach Zahl der teilnehmenden Ensembles.

Beachten Sie den Sonderpreis „Klasse Klassik“, der auch im kommenden Jahr wieder vergeben werden wird.

Die Begegnungskonzerte sind als Qualifizierungsmaßnahme für Ensembleleiter/-leiterinnen sowie alle interessierten Musiklehrer/-innen akkreditiert und werden als eintägige Fortbildungen bescheinigt.

Ein Querschnitt der Regionalbegegnungen wird beim

## **Landeskonzert „Schulen in Hessen musizieren“**

im Kurhaus Wiesbaden am Mittwoch, dem 8. Mai 2019, zu erleben sein.

### **Ziele:**

- Musik machen (überwiegend ohne Verstärkung)
- Musikkultur erleben
- Präsentation und Austausch einen Raum geben
- Zuhören lernen

**Veranstalter:** BMU (Bündnis für Musikunterricht) - Landesverband Hessen in Verbindung mit dem Hessischen Kultusministerium  
Stifter des Sonderpreises „Klasse Klassik“ ist der Bärenreiter-Verlag Kassel.

**Zielgruppe:** Musiklehrer und Musiklehrerinnen aller Schulformen und -stufen

**Datum:** Freitag, 15.02.2019

**Ort:** Wiesbaden

**Anmeldung:** [www.bmu-hessen.de](http://www.bmu-hessen.de)

**Anmeldeschluss:** für die aktive Teilnahme (mit Ensemble) 31.12.2018.

**Weitere Informationen:** [www.bmu-hessen.de](http://www.bmu-hessen.de) oder Tel. (069) 50 93 00 41  
Die Buskosten von der Schule zum Begegnungsort werden zu 55% vom BMU aus Mitteln des HKM erstattet.



## ANMELDUNG

Staatliches Schulamt  
z.Hd. Frau Pöhlmann  
Walter-Hallstein-Str. 3-7  
65197 Wiesbaden

[Fortbildung.SSA.Wiesbaden@kultus.hessen.de](mailto:Fortbildung.SSA.Wiesbaden@kultus.hessen.de)

### **Hinweis zum Ausfüllen**

Füllen Sie die grauen Kästchen aus, scannen Sie die ausgefüllte Anmeldung und senden Sie sie als Anhang Ihrer Mail **oder** nutzen Sie die digitale „Anmeldung zur Veranstaltung“ unter:

<https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/index.html>

Name:		Vorname:	
Straße:		Hausnummer:	
PLZ:		Wohnort:	
Tel. priv.:		Mobil:	
E-Mail:			
Dienststellennummer:		Dienststelle:	
Personalnummer:		Dienstort:	
Dienstbezeichnung:		Tel. dienst.:	

Zu dieser Veranstaltung melde ich mich durch die Absendung dieser E-Mail **verbindlich** an:

- Die Genehmigung zur Teilnahme an der Veranstaltung habe ich eingeholt. Mit der Datenerhebung gemäß Datenschutzgesetz bin ich einverstanden.
- Die Hinweise zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) habe ich zur Kenntnis genommen.<sup>1 und 2</sup>
- Über die Teilnahme werde ich in meiner Schule berichten im Rahmen einer Gesamtkonferenz, Teilkonferenz, Fachkonferenz oder Teamsitzung.<sup>2</sup>

Sie erhalten in der Regel keine Bestätigung nach Eingang Ihrer Anmeldung. Eine Benachrichtigung erfolgt nur im Falle einer Absage oder Änderung.

Datum:

<sup>1</sup> Wir bitten um Verständnis, dass wir uns eine anteilige Regressforderung vorbehalten, wenn Sie trotz verbindlicher Anmeldung und ohne rechtzeitig eingegangene Begründung an einer Veranstaltung nicht teilnehmen.

<sup>2</sup> Regelungen zum Datenschutz nach § 12 Abs. 4 HSDG und Hinweise zur Fortbildung nach dem HSG und UVO werden berücksichtigt.

# KULTURPOST



Die **KULTURPOST** ist ein Veranstaltungskalender der Fachberatung Kulturelle Bildung und wird an alle Schulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes des Rheingau-Taunus-Kreises und der Landeshauptstadt Wiesbaden versandt.

Weisen Sie auf die kulturellen Veranstaltungen Ihrer Schule durch eine Ankündigung in der **KULTURPOST** hin.

Nutzen Sie dazu das Formblatt unter

<https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/index.html>

oder senden Sie folgende Informationen – wenn möglich – mit Ihrem Logo und/oder Bildmaterial an [Elisabeth.Seubert@kultus.hessen.de](mailto:Elisabeth.Seubert@kultus.hessen.de)

## Formblatt für Anzeigen in der **KULTURPOST**

**Titel der Veranstaltung:**

**Kurzbeschreibung:**

**Ausführende:**

**Leitung:**

**geeignet für Klassenstufe/ ab (Alter):**

**Schule:**

**Ort:**

**Datum:**

**Uhrzeit:** (von-bis)

**Eintritt:**

**Anmeldung erforderlich/ Anmeldeschluss:** (ja – bis / nein)

**Kontaktadresse:** (Name, Telefon, Mail)